

# Marianne Städler neu im Vorstand

## 56. Jahresversammlung vom Bäuerinnenverband Appenzell

**An der Jahresversammlung vom Bäuerinnenverband Appenzell mussten zwei Vakanzen neu besetzt werden. Marianne Städler aus Oberegg im Vorstand und Vreni Fässler als zweite Revisorin schlossen diese Lücken. Corina Blöchlinger überbrachte die Grüsse vom Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverband.**

Claudia Manser

---

Am Montagabend trafen sich die Bäuerinnen im Hotel Hecht in Appenzell zur Jahresversammlung. Auf der Einladung stand geschrieben, wir freuen uns, wenn wir «so wie früher» viele Bäuerinnen und Landfrauen in der Tracht begrüßen dürfen. «Wir möchten so dieses Brauchtum wieder aufleben lassen», sagte die Präsidentin Mechtild Grubenmann zu den neunzig Mitgliedern und zahlreichen Gästen. «Ich trage meine Tracht mit Stolz.» Mechtild Grubenmann schilderte im Jahresbericht, wie ihr Verbandsjahr als Präsidentin abläuft. Das politische Geschehen, die Vorstandsleitung sowie die Teilnahmen an den Sitzungen des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes sind gewichtige Aufgaben. «Das Schöne an so einem Amt ist, dass es nicht nur Arbeit gibt, sondern viele schöne und gemütliche Anlässe, die ich sehr schätze und nicht missen möchte», so die Präsidentin. «Ich mache es gerne.»

### Oberegger-Vertreterin im Vorstand

Aus dem Vorstand waren erfreulicherweise keine Rücktritte zu verkünden. Mit Marianne Städler-Sutter konnte der vakante Sitz der Obereggerinnen wieder besetzt werden. Neu bildet Luzia Mock zusammen mit Vreni Fässler das Revisorenduo. Die Wahlen erfolgten einstimmig; verbunden mit einem grossen Dank. Das Ziel der Jahresrechnung, eine schwarze Null zu schreiben, wurde knapp verfehlt. Der Erhöhung des Mitgliederbeitrages von 20 auf neu 40 Franken wurde deutlich zugestimmt. Die Revision der Statuten wurde in einer ersten Lesung behandelt. Die definitive Genehmigung der revidierten Statuten war noch nicht spruchreif und wurde auf die Jahresversammlung 2024 vertagt. Lobende Worte gab es für die demissionierende Rechnungsrevisorin Ruth Bürki. Nach 25 Jahren konnte erstmals wieder an einer Jahresversammlung eine diplomierte Meisterbäuerin geehrt werden: Jasmin Mazenauer durfte für den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur «Bäuerin mit höherer Fachprüfung» gratuliert werden. «Es ist schwierig, wenn an einzelnen Anlässen nur die Vorstandsfrauen teilnehmen», zeigte sich die Präsidentin ernüchternd. Die Mehrheit der Bäuerinnen war aufgrund dieser Entwicklung damit einverstanden, dass das Jahresprogramm etwas ausgedünnt wird. Nach langen sechs Jahren ist es wieder einmal Zeit für einen Ausflug: Anfangs Oktober geht die Vereinsreise nach Arbon zur Mosterei Möhl und danach über die Landesgrenze hinaus nach Dornbirn auf den Aussichtsberg Karren. Und wenn die Tage wieder kürzer werden, die Temperaturen im Minusbereich schwanken, stricken die Bäuerinnen an einem Novemberabend unter Anleitung eine Zipfelkappe.

### Die Stimme der Frauen vom Land

Corina Blöchlinger ist im Vorstand des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverband (SBLV). Die Ostschweizer Vertreterin dankte den Vorstandsfrauen für ihre wichtige Arbeit. «Was macht eigentlich der SBLV?», fragte Corina Blöchlinger. Der SBLV ist die Stimme der Frauen vom Land und vertritt die Anliegen dieser Frauen in verschiedenen Organisationen und nationaler Ebene. «Wir vom Vorstand sind die Stimme. Die Kraft der Stimme geben uns aber die Mitglieder», so Corina Blöchlinger. «Die Tracht ist Teil unseres Brauchtums und unserer Identität und verbindet Tradition und Fortschritt», sagte Landeshauptmann Stefan Müller mit Blick auf die Einladung. «Die Bäuerinnen sind das Herz unserer Bauernbetriebe und auch das Herz der Innerrhoder Kultur.» Noch dauert es etwas bis zur Viehschau und dem Käsefest, doch der Vorsteher vom Land- und Forstwirtschaftsdepartement schätzt sich glücklich, dass

die Bäuerinnen an diesen Anlässen die Festwirtschaft wieder betreiben werden. Eine Schätzfrage, wo schöne Preise winkten, rundete den gemütlichen Abend ab.

Bildlegende (Bilder Claudia Manser)

Bäuerinnen AI\_HV 2023\_a: Der Vorstand ist wieder komplett. (von links) Luzia Fuster, Irene Neff, Marianne Städler (neu), Lydia Signer, Mechtild Grubenmann, Marlen Dobler und Claudia Speck.

Bäuerinnen AI\_HV\_2023\_b: Marianne Städler-Sutter freut sich über die Wahl.